



HANNAH HALLERMANN

HAHA

HANNAH HALLERMANN

STARTBLOCK



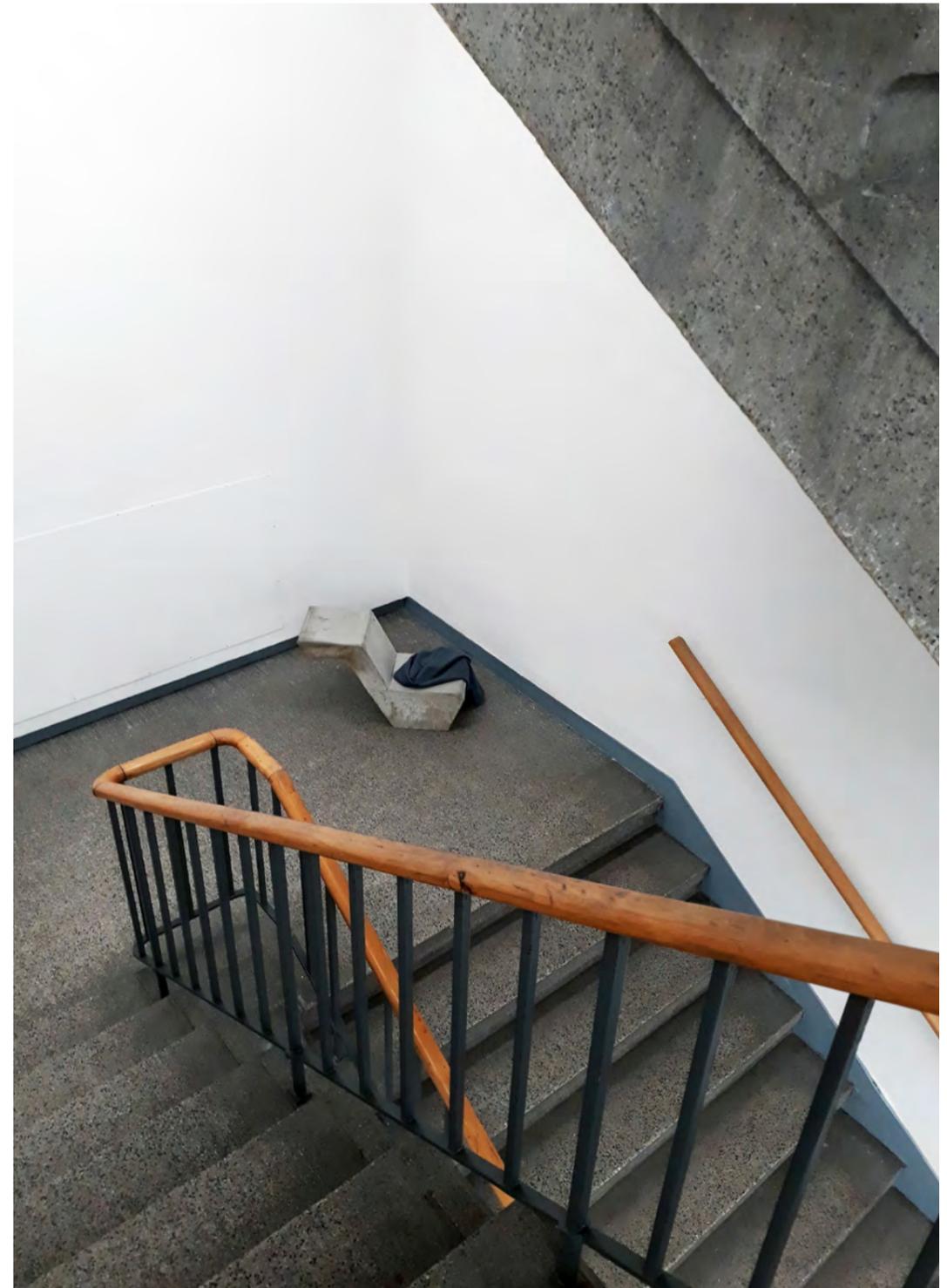


STARTBLOCK 2
2017
polierter Edelstahl
73,5cm x 45cm x 30cm

vorherige Seite:
STARTBLOCK 2 / 3 / 4
2017
Beton, Stroh, polierter Edelstahl, Öl
3 x 73,5cm x 45cm x 30cm



Ich interessiere mich für das Loskommen und beweglich bleiben, im Gegensatz zu dem Status quo. Immer wieder neu anfangen mit allen Ungewissheiten.



STARTBLOCK 1

2017

gefärbter Beton

73,5cm x 45cm x 30cm

Ausstellungsansicht

“Kunstpreis junger Westen 2017”,
Kunsthalle Recklinghausen.





STARTBLOCK 3

2017

Beton / Stroh

73,5cm x 45cm x 30cm

Sammlung Hoffmann, Berlin.

Photoarbeiten von Theo Altenberg.

STARTBLOCK 4
2017
weißer Beton / Öl
73,5cm x 45cm x 30cm

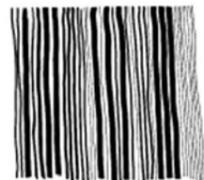


EVA



Immer und immer wieder-
hörte ich die Geschichte
von Eva als ich aufwuchs.
Und sie macht mich wüt-
end. Sie steht gegen meine
Überzeugung. Es ist eine
Geschichte, die bis heute
eine dominante Rolle da-
rin spielt, wie Frauen wahr-
genommen werden und
wie sich Frauen wahrneh-
men.

HUMANITY
is NOT A
COMPLETED
PROJECT



EVA
2014
Keramik / Plastik / Acryl
Keramik: 28cm x 14cm
Säule: 476cm x 25cm

Ausstellungsansicht
Bethanien, Berlin

JIMMIE DURHAM
Humanity is not a
completed project
2007



PAUL



PAUL
2016
Aluminium / Lehm / Stroh
9cm x 355cm

**Lehm ist Sand, Kies, Stein
und Gegensatz.**

**Eine Reise durch die Zeit:
Wieviele Millionen Jahre
hat es gedauert, bis wir
aus dem Schlamm zu dem
geworden sind, was wir
jetzt sind?**



PAUL 5 (Detail)
2016
Messing / Lehm / Stroh
9cm x 355cm



GODSPEED
2014
Aluminium / Lehm / Stroh
Dimension variabel

Ausstellungsansicht Bethanien, Berlin



PAUL 4 (detail)
2016
Aluminium / Lehm
9cm x 355cm



DONALD JUDD
Horizontal Wall
Works
(Progression)
1979/80





I WANT, I WANT!
2016
Kupfer / Holz
75cm x 14cm



DEMUTSÜBUNG



vorherige Seite:
DEMUTSÜBUNG 5 & 6
2017
Waschbeton
30cm x 30cm x 50cm

Die Skulptur DEMUTSÜBUNG wirkt auf den ersten Blick wie ein klassisches minimalistisches Objekt. Referenzlos ist es jedoch nicht. Angelehnt an die Form einer Gebetsbank, spielt Hannah Hallermann in ihr humorvoll mit dem Konzept der Demut, das über den christlichen Kontext hinaus, die Relation zwischen Kosmos und Gesellschaft zurecht rückt.

(Hendrik Lakeberg)

DEMUTSÜBUNG 1
2017
polierter Edelstahl
30cm x 30cm x 50cm
30cm x 30cm x 50cm
Sockel:
120cm x 100cm x 65cm





DEMUTSÜBUNG 1

2014

Detail

DEMUTSÜBUNG 2

2014

polierter Stahl

30cm x 30cm x 100cm



HURRIKANS



no names
i am named after a girl



NO WORRIES

2015
107cm x 167cm
polierter Stahl mit Lasergravur

Ausstellungsansicht Galerie Jens Walther,
Berlin.

SANDY 3

2015
155 cm x 80 cm x 61 cm
gebürstetes Kupfer

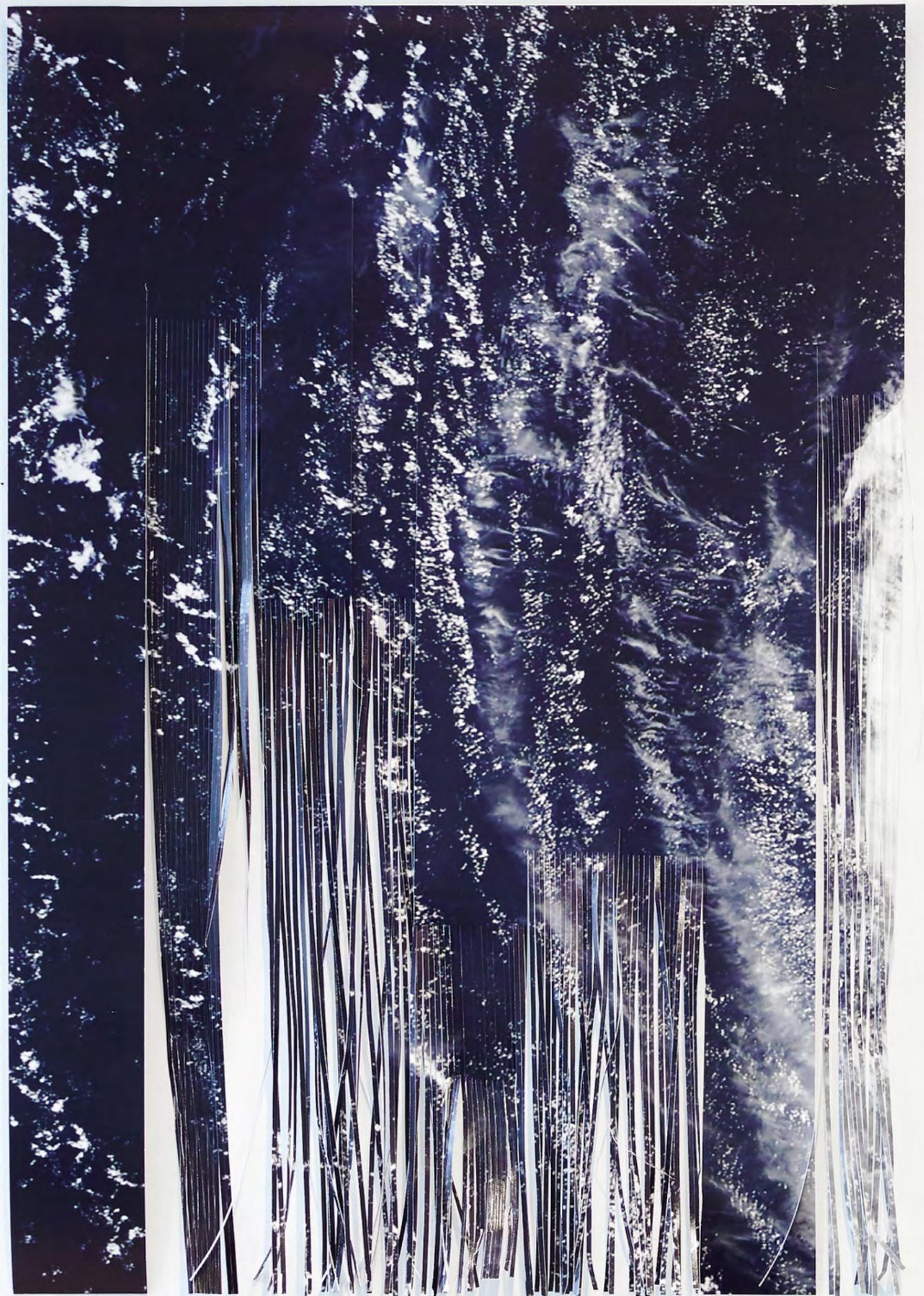
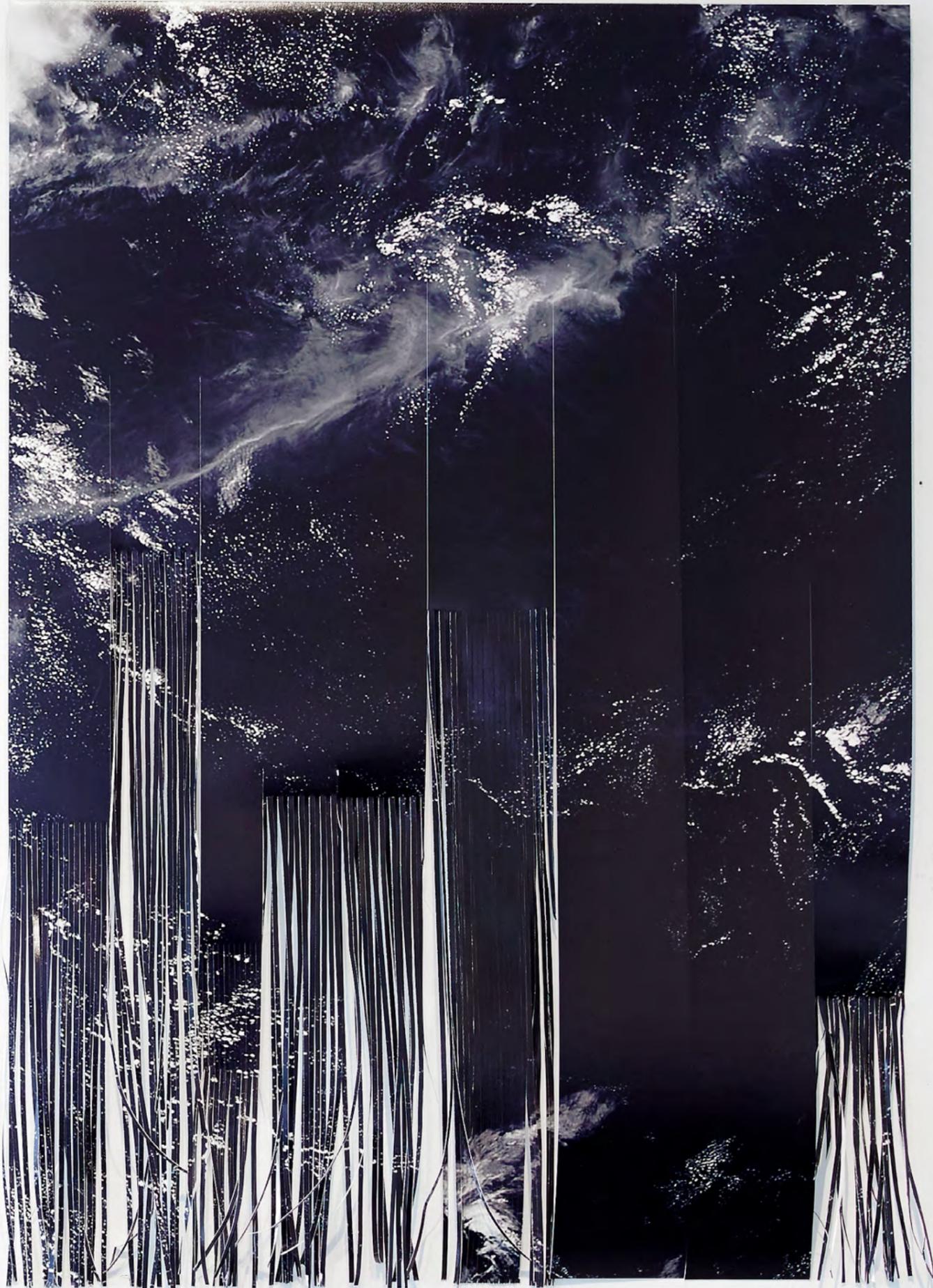


Seit 1930 werden Hurrikans von Meteorologen mit weiblichen Namen belegt. Dies führte 1979 zu Protesten. Nun tragen die Stürme abwechselnd männliche und weibliche Namen, wobei die weiblichen statistisch im Durchschnitt weitaus mehr Todesopfer fordern. Männliche Namen klingen gefährlich, weibliche harmlos - so haben es uns tausende Jahre Kulturgeschichte gelehrt und es hat zur Folge, dass Hurrikans, die zum Beispiel Sandy, Pauline oder Dolly heißen, unterschätzt werden.

Hannah Hallermanns Skulpturen, die nach dem Hurrikan Sandy benannt sind, haben in ihrer präzisen und formalen Gestaltung etwas leichtes, fast tänzerisches. Im Verhältnis zum Ausmaß und der Zerstörungskraft eines tatsächlichen Hurrikans sind sie beabsichtigt verharmlosend. Trotzdem steckt in den manuell zurechtgebogenen Kupfer-Windungen eine Spannung, die sich einerseits aus der Form, darüber hinaus aber auch durch die Spannung zwischen politischen Überlegungen und persönlichem Anliegen ergibt - also ganz allgemein in dem Versuch, in der Namensgebung eines Naturphänomens wie durch eine Lupe das Verhältnis der Geschlechter zueinander, ja sogar mehr noch: des Menschen zur Natur, zu erforschen.

(Hendrik Lakeberg)

folgende Seiten:
SANDRA / IDA / KATIA
2016 / 2015
70cm x 50cm
Photodruck



INSTALLATIONEN

Um eine Alternative zu Erklärendem anzubieten, arbeite ich viel mit Spannungen, Ungewissheiten und Paradoxa. Es war schwierig das in Frankreich zu vertreten, denn dort herrscht die Idee, dass bildende Kunst durch Sprache erklärbar sein muss.

BLACK WHOLE WALTZ
2007
Aluminium
gefärbtes Plastik
180cm x 180cm

Installation centre d'art,
Villa Arson
Nizza, Frankreich



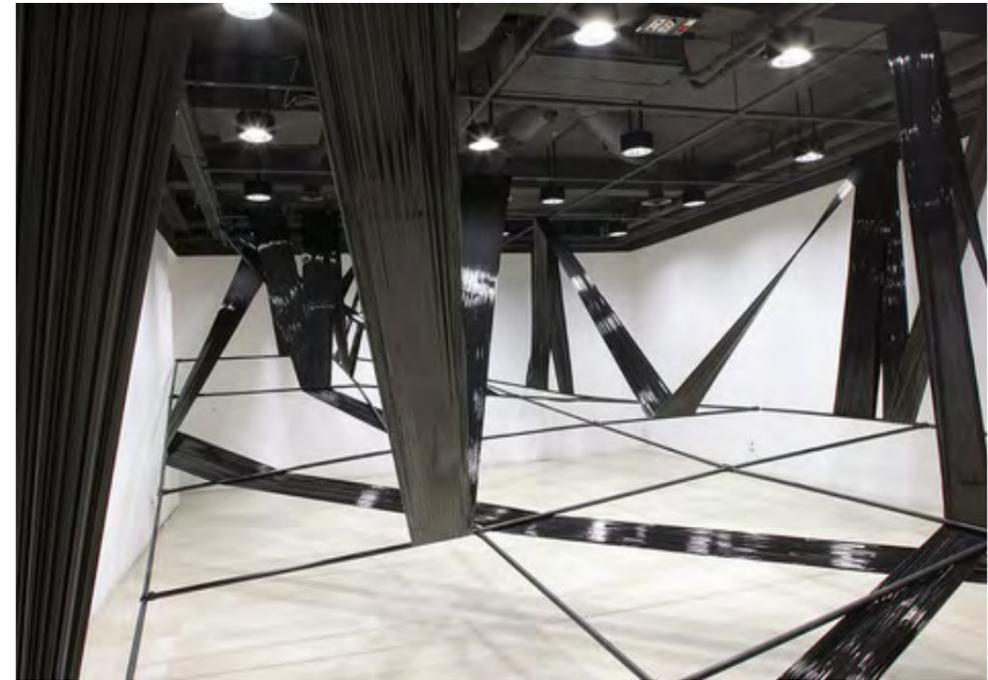


BLACK WHOLE WALTZ

2007

Aluminium / gefärbtes Plastik
180cm x 180cm

Installation centre d'art, Villa Arson
Nizza, Frankreich



J'AI BESOIN D'UNIVERS

2007

Stahl / gefärbtes Plastik

450cm x 950cm

Installation centre d'art, Villa Arson
Nizza, Frankreich



WALTER DE MARIA
The lightning field
(New Mexico)

1977





MEMORY PICNIC
2012
Kopien / Klebeband
30cm x 40cm

YELLOW
2007

Glas / gefärbtes Plastik
350cm x 450cm

Installation centre d'art,
Villa Arson
Nizza, Frankreich



